

Konzept des Wildpark Weissewarte

Erstellt am 10-12-2019



Natur zum Anfassen !!

Wildpark Weissewarte Betreiber e.V.
Lindenweg 8
39517 Tangerhütte

c/o
Fred Porten
Teichstr. 11

Gegründet am 23.12.2019

39517 Tangerhütte

Inhaltsverzeichnis

Einleitung
Leitbild
Bildung / Struktur
Wildparkschule
Tag als Tierpfleger
Beschilderung
Baum der Vogelstimmen
Zurück zur Natur
Freizeiteinrichtung
Veranstaltungen
Umwelt, -Umweltbildung
Umwelt, - Naturschutz
Schutz bedrohter Wildtiere
Gestaltung der Eintrittspreise
Gestaltung des Personalschlüssel
Ein/Ausgaben Kalkulation
Schlusswort

Eineitung

Anfangen hat alles im Jahr 1973, als der damalige Bürgermeister der Gemeinde Weissewarte, Franz Ammon, die Idee hatte einen Damwildpark zu schaffen.

Es wurde eine Damwildzucht mit dem Ziel der Ausbürgerung der Tiere in die freie Natur aufgebaut.

Der Tierbestand wurde schnell erweitert. Es entstanden Anlagen für Wildschweine, Fasane, Wassergeflügel und Greifvögel.

Nach der Wende ging es weiter, jedes Jahr eine neue Attraktion für die Besucher. Anfang der 90 ziger Jahre wurde aus dem Damwildpark der ``Wildpark Weissewarte``

Zwei ehemalige Einwohner der Gemeinde, Wolfgang und Arnim Buhle, schützten für den Eingangsbereich eine reich verzierte Holztafel mit der Aufschrift `` Wildpark Weissewarte ``



Heute ist der Wildpark Weissewarte die grösste Freizeitanlage dieser Art in der gesamten Nordregion Sachsen – Anhalts.

Mit seiner einzigartigen Naturanlage wurde der Wildpark Weissewarte überregional zum Besuchermagnet und hat mit seiner Erholungszone ganzjährig geöffnet.

Die Öffnungszeiten umfassen jahreszeitlich bedingt nachstehende Zeiten:

Tage	01.03 - 31.05	01.06 – 31.10	01.11 – 29.02
MO-DO	10:00 - 18:00	10:00 – 19:00	10:00 – 17:00
FR-SO	09:00 – 18:00	10:00 – 19:30	10:00 – 17:00

Darüber hinaus können Besuchergruppen nach Anmeldung und Absprache auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten den Wildpark besuchen.

April 1994 konstituierte sich der Wildpark Weissewarte e.V., um bei den vielschichtigen Problemen ein Stück bürgerliche Eigenverantwortung zu übernehmen. Somit konnten artgerechte Gehege und viele andere Objekte errichtet, saniert, -und erweitert werden.

Viele Umwelt,-Naturschutzprojekte wurden mit Hilfe des Fördervereins entwickelt und realisiert.

Auch zukünftig ist die Zusammenarbeit mit dem Förderverein unerlässlich und muss weiter vertieft werden.

Mit dem Förderverein wird die finanzielle Ausstattung und somit die Attraktivität verbessert.



Leitbild

Wir sprechen mit unserem Wildpark alle Menschen an, die Interesse an der Natur und an Tieren haben und einen erholsamen Tag erleben wollen. Ihnen wollen wir mit unseren Angeboten die Natur in ihrer Vielfalt nahebringen.

Menschen aller Altersgruppen können bei uns Tiere in möglichst natürlicher Umgebung kennenlernen, die man in der freien Natur gar nicht oder selten zu sehen bekommt.

Mit unseren Aktion,-Information,-und Erlebnisangeboten ermöglichen wir den Besuchern, typisches Verhalten der Tiere unmittelbar zu erleben. Das Zusammenspiel der einzelnen Tierarten in ihren verschiedenen Lebensräumen wird eindrucksvoll vermittelt.

Die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern und Erwachsenen greifen wir mit speziellen Angeboten rund um den Wildpark auf.

Alle Besucher sollen für den Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensräume – auch für die kommenden Generationen – sensibilisiert werden.

Aktiv arbeiten wir am Arten-und Naturschutz, in der Bildung und Wissenschaft, bedrohte Tierarten Zuchtprogramme, um genetisch variable Populationen zu erhalten.

Zukunftskonzept heisst aber auch weniger ist mehr. Weniger Tiere, die künftig im Wildpark nach einem geologischen Prinzip zu sehen sein sollen. Es sollen dadurch nicht mehr einzelne Tierarten zeigen, sondern Ökosysteme mit mehreren Arten.

Unsere Besucher sind unsere Kunden und sichern die Existenz des Wildparks. Wir verstehen uns als „Dienstleister“ mit dem Ziel, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Besucher zu erfüllen. Die Zufriedenheit unserer Besucher ist uns eine Verpflichtung.

Bildung

Durch direkte Kontakte mit unseren Tieren und der Natur möchten wir unsere Besucher für Arten-Naturschutz begeistern und ein tieferes Verständnis für ökologische Zusammenhänge wecken.

Wildparkschule

Mit viel Spass und Lernerlebnis können hier Gross und Klein die Natur mit allen Sinnen erleben.

Die Bildungs und Informations Aufgaben werden im ``Informationszentrum`` angeboten, die durch pensionierte Lehrer, Biologen, Tierärzte, Jäger, Tierwirte und ehrenamtlichen Mitarbeitern gestaltet und durchgeführte werden.

Ergänzende Schulzimmertage

``Natur zum Anfassen`` Anschauungsstunde in dem Kinder Felle, Geweihe in die Hand nehmen können.

Mit speziellen Fühlkästen können Kinder ihren Tastsinn ausprobieren.

``Öko Zelle Wald`` hier wird Wissenwertes über die Biologie und Ökologie des heimischen Waldes vermittelt.

Themenführung

Unterschied Geweihe und Horn, hier werden verschiedene Geweihe und Hörner zum anfassen zur Verfügung gestellt mit einer Führung geht es dann zu der Entdeckungsreise durch den Wildpark um die dazugehörigen Tiere zu finden.

Jahresbedingte Themen über die Lebensräume und Verhalten der Wildtiere

Aufklärungsarbeit in aktuellen Themenbereichen, hier zum Beispiel ``ASP`` , durch Informationstagen wird der Besucher intensiver einbezogen.

Tag als Tierpflegers

Lass Dich von unseren Tierpflegern in die Geheimnisse der Tierpflegearbeit einweihen und erfahre spannende Geschichten und wissenwerte Details aus dem Leben unserer Wildparktiere.

Einen Stall ausmisten, Futter zubereiten, aber auch Tiere einmal anders erleben als der ``normale`` Besucher.

Beschilderung

Die Beschilderung im Wildpark sollten künftig informativ aber auch interessantes über den Tierbewoner erzählen. In Zukunft werden die Tierbewohner persönlich mit dem entsprechenden Schild vorgestellt. Dies wird in Zusammenarbeit mit dem Förderverein realisiert.

Baum der Vogelstimmen

Ein wichtiger Bestandteil für die Bildung ist , die Instandsetzung des Baumes, somit wird durch das Zwitschern der Vögel die Vogelwelt dem Besucher wieder näher gebracht.

Zurück zur Natur

In Zukunft werden Freiflächen zur Bepflanzung , von, zum Beispiel Sonnenblumen oder Kürbisse, zur Verfügung gestellt. Dort können Kinder mit Ihrem eigenen Namensschild die Natur begleiten . Hier haben die Kinder die Möglichkeit ihre Pflanze im Wachstum bis hin zur Ernte zu pflegen.

Weiterhin wird ein Barfusspfad errichtet, wo Gross und Klein mit den Füßen verschiedene Materialien spüren können.

Freizeiteinrichtung

Ein absolutes Highlight des Wildparks stellt der grosse Spielplatz im Eingangsbereich des Parks da. Er sollte in Zukunft unbedingt erhalten und ggf. erweitert werden.

Es werden die vorhandenen Spielgeräte genutzt, wie zum Beispiel die Matschstrasse, sie wird erweitert zur freien Entfaltung der Kinder. Sie sollen hier die Möglichkeit bekommen, ihre Motorik und ihre Kreativität auf spielerische Art zu erlernen und auszuprobieren.

Das besondere und man könnte sogar sagen das Aushängeschild ist unsere Parkeisenbahn die wieder bereit gestellt werden muss. Auch in diesem Bereich müssen neue Attraktionen geschaffen werden, es könnte in Zukunft eine Reise durch den Märchenwald sein oder aber auch eine Reise durch eine künstlich errichtete Tierwelt.

Das Highlight der Autoscooter soll wieder voll genutzt werden und auch interessanter gestaltet werden. Hierzu werden die alten Fahrzeuge nicht nur instant gesetzt, sondern der Fuhrpark soll vergrössert werden, Somit haben die Kinder die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen, auf spielerische Art ihre Grenzen zu testen In dem sie sich einen Wettkampf stellen können.

In Zukunft sollen Kinder nicht nur spielen, sie sollen Spass am spielen mit anderen Kindern erleben und ausleben können.

Veranstaltungen

Haupteinnahmequelle des Wildpark Weissewarte sind bislang die hohen Besucherzahlen bei Veranstaltungen (vor allem den Flohmärkten). Die Anzahl der Flohmärkte sollte begehalten werden und mit Themenveranstaltungen intensivierter verbunden werden. Jahresbedingte Themen werden dazu aufgegriffen um auch da, mehr Einnahmen erzielen zu können.

Wie zum Beispiel der Kürbistag, dort werden bemalte Kürbisse veräußert, Besucher können auch den Genuss einer Kürbissuppe, die bereitgestellt wird nutzen.

Um noch mehr Einnahmen zu erwirtschaften, sollten die Veranstaltungen besser präsentiert werden und auch intensiver vorbereitet werden. Dies kann im Vorfeld mit einer Schulklasse gestaltet werden, zum Beispiel Kürbisse bemalen oder aber auch mit einem Fleischer (hauseigenen), um unser eigenes Wild zu vermarkten.

Auch die Kooperation mit den Landwirten und Biobauern, wird in Zukunft stärker ausgebaut. Unsere Besucher sollen regionalen Produkte im Wildpark Weissewarte bei bestimmte Veranstaltungen erwerben und auch wissenwertes über unsere Landwirte erfahren.

Umwelt.-Umweltbildung

Umweltbildung ist ein unverzichtbarer Teil einer vorsorgenden Umweltpolitik in Sachsen-Anhalt und grundlegenden Voraussetzung für die Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung.

Wir wollen umweltwissen und Umwelthandeln besser verknüpfen. Die Grundpfeiler sind für uns Partizipation, globales Denken und Handeln, vernetztes Wissen und Gestaltungskompetenz.

Umwelt,-Naturschutz

Um die Natur zu schützen werden wir mit Arbeitskreisen von Sachsen-Anhalt in Projekten mitarbeiten und ein Zeichen setzen für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Viele Naturschutzprojekte werden jährlich gefördert. Durch gezielte Beteiligung könnten diese Mittel bezogen werden und der Wildpark hat wiederum die Chance auf diese Projekte aufmerksam zu machen.

Schutz bedrohter Wild-und Haustierrassen

Viele unserer einheimischen Wild-und Haustierrassen sind mittlerweile vom Aussterben bedroht. Deshalb sollte der Wildpark Weisewarte sich in Zukunft aktiv an dem Erhalt dieser Tierarten beteiligen. Dazu sollte der Wildpark Weisewarte sich in Zuchtbüchern eintragen bzw. an Zuchtprojekten beteiligen.

Zudem werden die Besucher auf die Bedrohung der jeweiligen Arten aufmerksam gemacht und darüber informiert, wie auch sie sich aktiv am Erhalt der Arten beteiligen können.

stabile Einnahmen

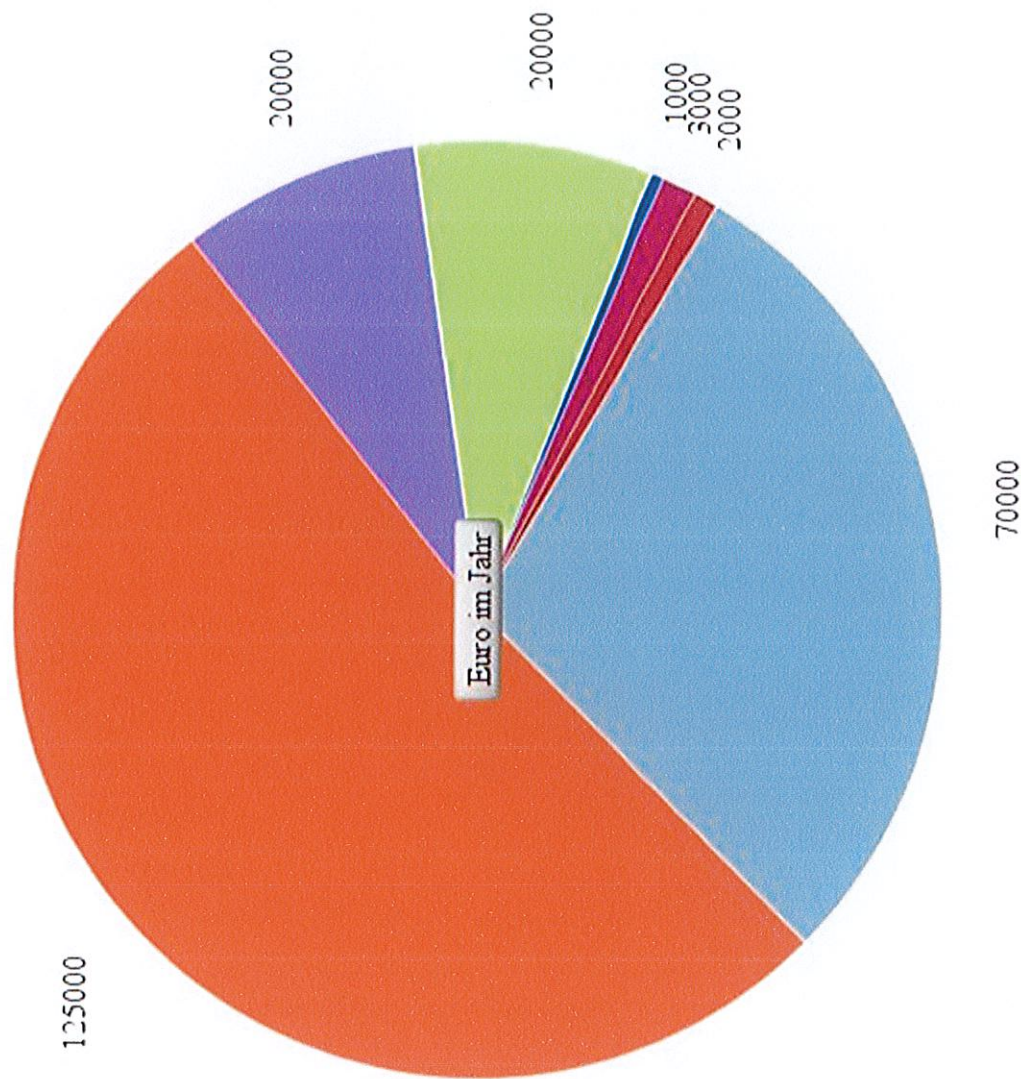
Eintrittsgelder

Erwachsener (ab 16 Jahre)	5,00 Euro
Kinder (ab 2 Jahre)	2,00 Euro
Behinderte und Rentner	4,00 Euro
Familientageskarte (2xErw. +2 Kinder)	12,00 Euro
Jahreskarte (Kinder)	30,00 Euro
Jahreskarte (Erwachsenen)	50,00 Euro
Flohmarktgebühr (eine Person inkl.)	10,00 Euro
Autoscooter	1,00 Euro
Parkeisenbahn Fahrt	1,00 Euro

Weitere Einnahmen werden über verschiedene Angebote erreicht

Führungen
Themenführung
Aktionstage
Informationstage
Vorstellungen mit Tieren u.s.w.

- Eintritt Erw
- Eintritt Kinder
- Fahrgeschäfte
- Tierverkäufe
- Verkauf Futter
- Verkauf Anderes
- Zuwendung Forderverein



In Zukunft werden weitere Einnahme in den Wildpark fließen, die durch den Förderverein bereitgestellt werden.

Der Gewinn der Versorgungsstände sowie des Imbiss auch die Einnahmen des Verkaufes von Eis soll zukünftig bereitgestellt werden.

Tierpatenschaften

Vermietung der Hüpfburg

Tabelle 1 zeigt die zukünftigen Einnahmen

Voraussichtliche Ausgaben

Die Ausgaben können nicht konkret benannt werden, da eine wirtschaftliche Bewirtschaftung der Zeit nicht gegeben ist.

Wir gehen von unseren eigenen Berechnungen aus und möchten diese in Diagramm näher benennen.

Um effektiver die Arbeitsleistungen und Arbeitszeiten des Personals nutzen zu können, werden wir eine sechs Tage Woche anstreben.

Weiterhin werden 24 Urlaubstage gewährt und es wird eine Urlaubssperre in der Zeit von April – Juli und von August – Oktober geben.

Fachpersonal Tierbereich
Mitarbeiter 450,- Euro

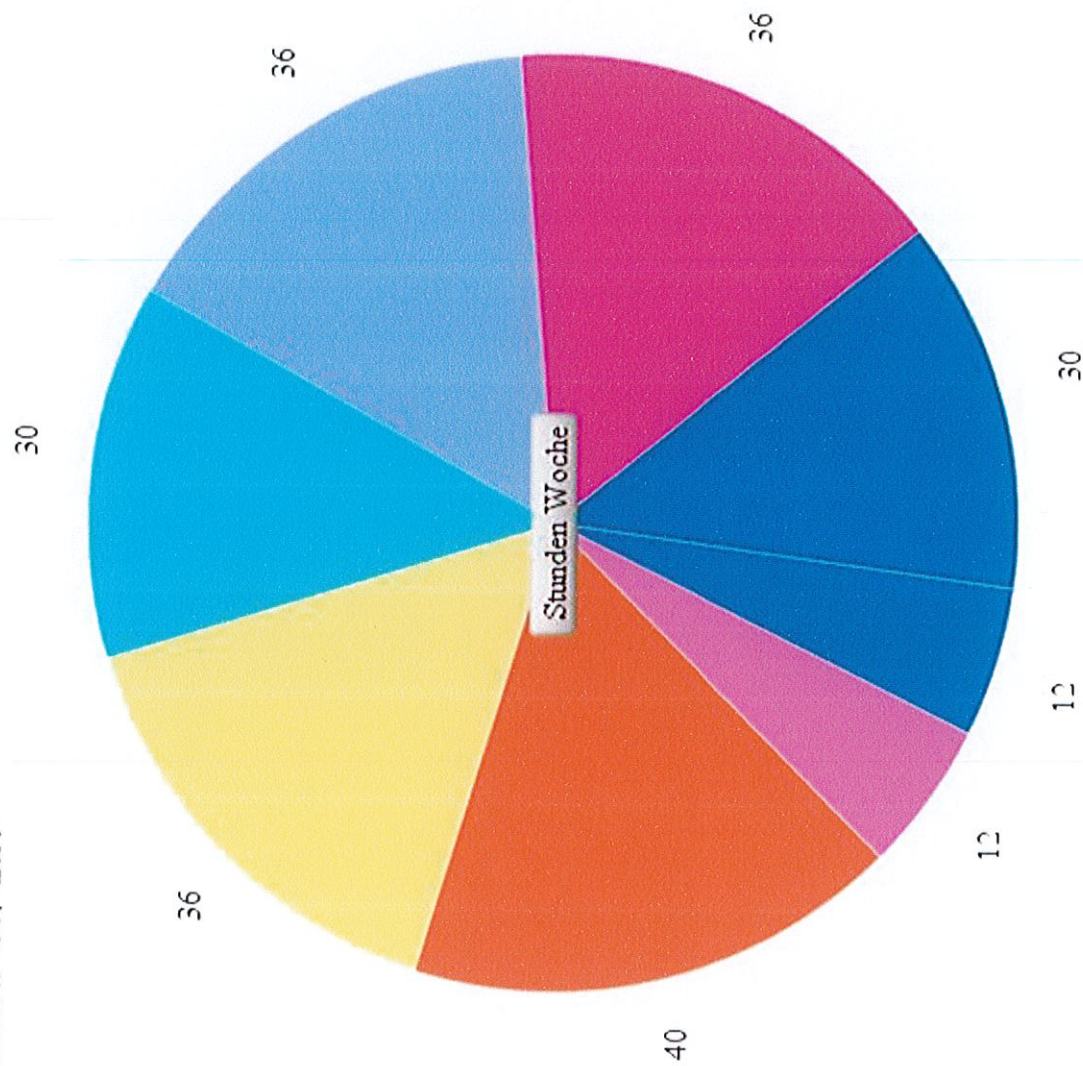
Helfer Tierbereich
Mitarbeiter 450,- Euro

Helfer Tierbereich

Kassen Buchhalter

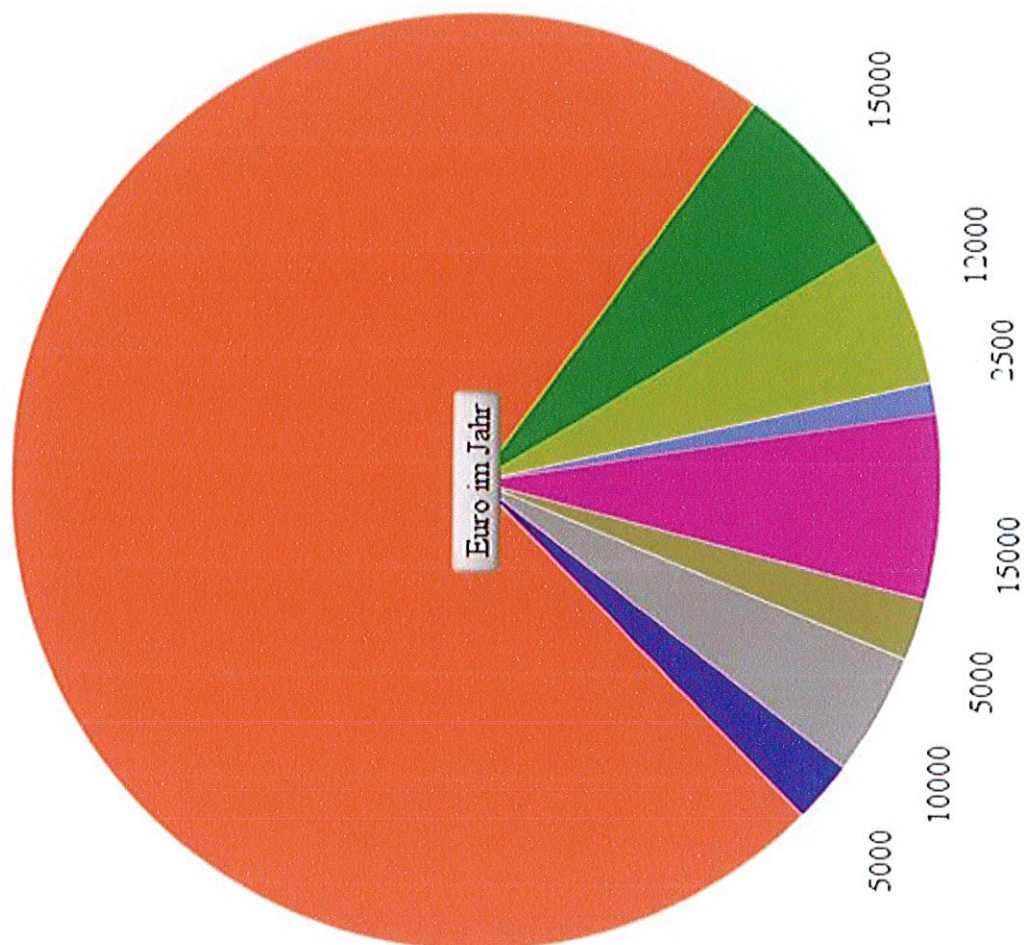
Kassen Helfer

Kassen Helfer



- Personalkosten
- Kosten andere
- Futterkosten
- Sach.- und Dienstleistung
- Aufwendungen andere
- Rücklagen für
- Aufwendung für Instand setzen
- Aufwendung für Anschaffung

170400



Schlusswort

Wir möchten in Zukunft weiter von dem Besuchermagnet profitieren, indem wir uns noch attraktiver präsentieren.

Durch die naturintegrierten Haltung der Tiere überzeugen, Zuchterfolge erzielen und präsentieren.

Am Ende des Tages will der Besucher ein emotionales Erlebnis haben.

Da ist es egal, ob es ein Tag oder sieben Tage dauert.

Ziel ist ``Wirtschaftlichkeit`` durch einen beliebten Erholungsort zu erzeugen.

Auch in Zukunft streben wir gern, mit der Einheitsgemeinde Tangerhütte, zusammen dieses Ziel an.

Damit der Wildpark Weisewarte ein Aushängeschild für die Einheitsgemeinde Tangerhütte bleibt und

Somit auch überregional ein Magnet für ``Zwischenmenschlichkeit`` und ``Zwischenmenschliche Kommunikation`` wird.

Mit dem Motto; `` Zurück zur Natur ``